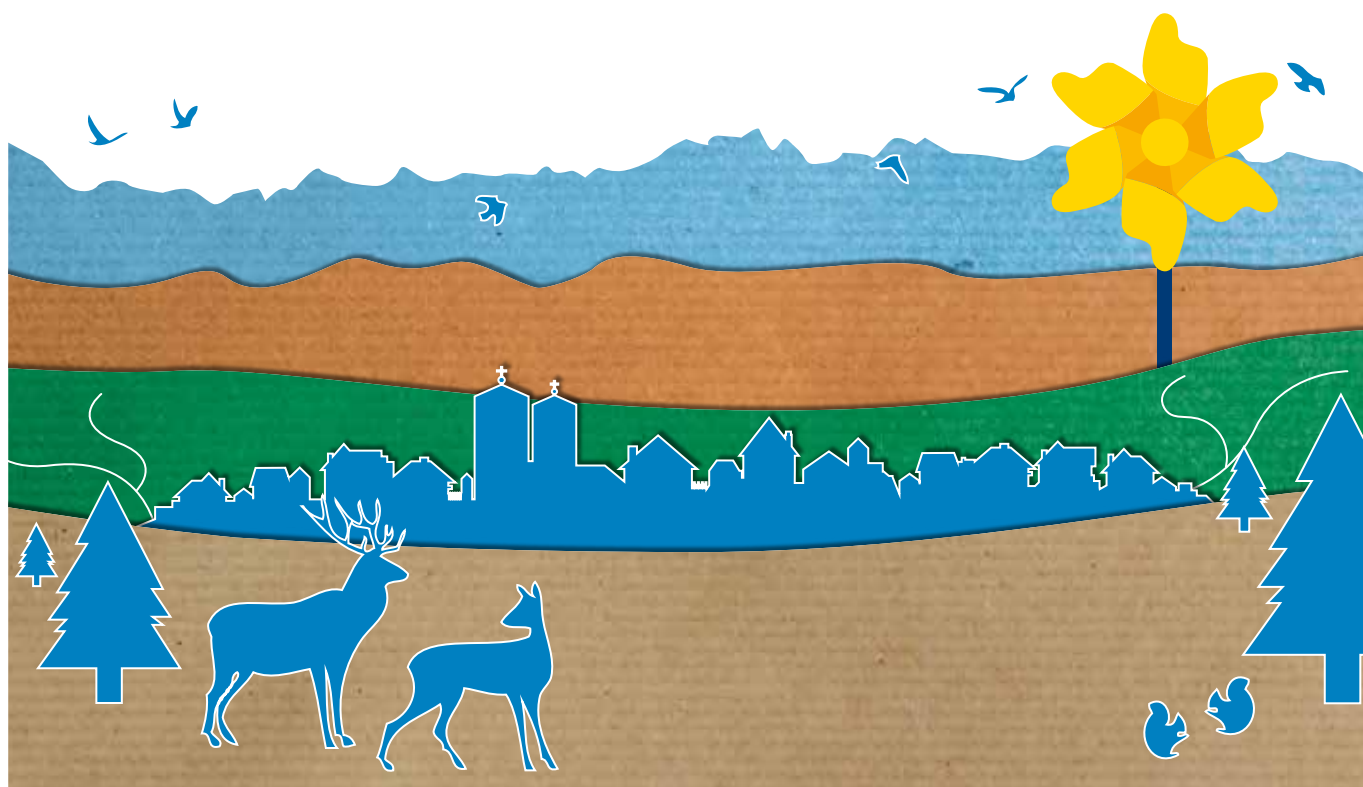


MITTEILUNGS BLATT

DER GEMEINDE HERRISCHRIED

48. Jahrgang • Donnerstag, 08. November 2018 • Nummer 45



1. Ice-Freestyle-Cup in Deutschland

- 13.00 Uhr Begrüßung
- 13.30 Uhr Wettbewerbe
- 18.30 Uhr Siegerehrungen
- 19.00 Uhr Ice-Freestyle-Disco „Nacht der Wölfe“

17.11.2018 / Eishalle Herrischried

Abfallkalender

Blaue Tonne: Do. 22. November 2018
Gelber Sack: Mi. 28. November 2018

Fragen/Reklamationen/Bestellung Blaue Tonne/
Spermüll/Holz/Restmüll: LRA Waldshut 07751/86-5401

Weitere Termine und Hinweise zur Müllentsorgung entnehmen Sie dem Müllkalender des Landratsamtes Waldshut.

Hinweis: NEU: Abfall+ App (gratis) --- Jetzt auch für den Kreis Waldshut (BaWü) --- kostenlose Erinnerung an Mülltermine

Öffnungszeiten Recyclinghof Hottingen:

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr, Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Bürgermeisteramt Herrischried
Hauptstr. 28, 79737 Herrischried
Tel.: 07764/9200-0
Fax: 07764/9200-49
Mail: gemeinde@herrischried.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Christof Berger oder sein Vertreter im Amt

Verantwortlich für den kirchlichen Teil, Vereinsnachrichten,

Allgemeinen Teil: Die jeweiligen Verfasser der Texte

Verantw. für den redaktion. Teil, Herstellung und Anzeigenannahme,

Einlegung von Beilagen: Huber Druck Rickenbach

Annahmeschluss: Dienstag 12.00 Uhr
Tel. 07765 / 910 30
huber-druck@t-online.de

Ärztetafel

Notruf 112
Allgemeinärztlicher Dienst: 116 117

Notfallversorgung im Spital Waldshut
Kaiserstr. 93-101, 79761 Waldshut-Tiengen

Internistische Notfallversorgung rund um die Uhr
Chirurgische Notfallversorgung rund um die Uhr
Gynäkologische Notfallversorgung rund um die Uhr
Geburtshilfliche Notfallversorgung rund um die Uhr
Urologische Notfallversorgung rund um die Uhr

Sie erreichen das Spital Waldshut rund um die Uhr,
Tel. 07751/ 85-0

Notfallpraxis Bad Säckingen im Spital (weiterhin, auch nach
Schließung des Krankenhauses)

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag
von 09.00 – 13.00 Uhr sowie von 15.00 – 19.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst Landkreis Waldshut: 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst Landkreis Waldshut:
0180 6076212

Gemeindeverwaltung Herrischried

Zentrale 9200-0
Fax 9200-49
E-Mail gemeinde@herrischried.de

Bürgermeister 9200-0
Sekretariat
Daniela Lleshaj-Ilg 9200-14

Hauptamt/Grundbucheinsichtsstelle
Volker Schneider 9200-13

Standesamt/Friedhofsverwaltung
Tamara Sibold 9200-11

Melde- Passamt, Renten
Tanja Rehm 9200-12

Rechnungsamt
Roland Frank 9200-20

Veranlagung
Sabrina Neugebauer 9200-21

Kasse, Mahnwesen
Nicole Stoll 9200-23

Rechnungsamt
Sonja Mutter 9200-24
Gisela Frank 9200-24

Bauamt
Christine Kaiser 9200-30

Tourist-Information
Edeltraud Banholzer 9200-40
Helga Sandmann 9200-41

Ortsverwaltungen

Großherrischwand (Baumgartner K.) 1266

Hogschür (Günther Arzner) 1234

Hornberg (Barbara Beck) 933666

Niedergebisbach (Paul Schlageter) 6256

Rütte (Ewald Stoll) 6653

Wehrhalden (Josef Stoll) 6195

Feuerwehr 112

Kommandant Dröse 1416

Wassermeister 0172/7666103

Dorfhelferinnenstation 933953

Krankenschwester 07761/50395

Kindergarten Niedergebisbach 264

Kindergarten Wespennest 6562

Gemeinschaftsschule Hotzenwald 560

Hebamme 557

Kläranlage Murgtal 929810

Fax: 929819

Energiedienst AG

Service-Nummer 07623/92 18 00

Störungs-Nummer 07623/92 18 18

Forstverwaltung 07674/920041

0172 / 7211 479

Tierschutzverein WT 07741/684033

Notruf 0151/55414785

Sprechstunden des Rathauses

Mo-Di-Do 08.30 - 12.00 Uhr
Mi 08.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr
Fr 08.30 - 13.00 Uhr

Sprechstunden Ortsverwaltungen

Hogschür nach Bedarf
Wehrhalden nach Bedarf
(Entgegennahme von Anträgen)

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebibliothek

Montag: 09:30 - 10:30 Uhr

Mittwoch: 16:30 - 17:30 Uhr

Tel.: 07764 / 929615



Dienstzeiten Polizeiposten Görwihl, Segeten 36

Mo/Di/Do/Fr 7.30 - 17.00 Uhr
Mi 13.00 - 20.00 Uhr
Tel.: 07764 / 932998-0
Fax: 07764 / 932998-9

Wichtige Rufnummern

Giftnotruf 19240
Giftnotruf Freiburg 0761 / 270-4361
Ambulanter Pflegedienst AWO
und AWO Tagespflege 07761 / 93 98 9-0
Caritas Soz. Stat. St. Martin
Team Hotzenwald 07765 / 918837
Telefonseelsorge 0800 111 0111
Lörrach-Waldshut 0800 111 0222
Blinden- und Sehbehindertenverein
Südbaden e.V. Freiburg Tel. 0761 / 36 122
Fax: 0761 / 36 123

Diakonisches Werk Hochrhein, Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung
Ehe-Familien- und
Lebensberatung Tel. 07761 / 55 35 890



MITTEILUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Bericht aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 15. Oktober 2018

TOP 1) Bekanntgaben

1. Bürgermeister Berger gibt den einstimmigen Beschluss des Gemeinderats aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10. September 2018 zur Einrichtung einer Arztpraxis in den gemeindeeigenen Räumlichkeiten in der Schachenbühlstraße 2a bekannt. Er informiert über die Mietkonditionen sowie die Mindestlaufzeit des Vertrages und erläutert, dass es gelungen ist, trotz Zeitdruck den Praxisbetrieb bereits zum 01. Oktober provisorisch in der bisherigen Wohnung aufzunehmen. Die ehemalige Physiotherapiepraxis wird noch entsprechend saniert und umgebaut, bevor die endgültige Einrichtung in den dann neu gestalteten Räumlichkeiten erfolgen kann. Die Ärzte Dr. Boedeker und Pascual-Gracia behandeln ihre Patienten derzeit von Montag bis Donnerstag, bei entsprechender Auslastung wird nach den Worten des Bürgermeisters vielleicht auch eine zusätzliche Öffnung am Freitag in Betracht gezogen.

2. Bekanntzugebende baurechtliche Entscheidungen liegen der Verwaltung seit der letzten Sitzung des Gemeinderats am 10. September 2018 nicht vor.

3. In Ergänzung des Berichts über die aktuelle Situation der Trinkwasserversorgung in der Gemeinde und der Quellmessungen in der letzten Sitzung des Gemeinderats informiert der Bürgermeister weiter darüber, dass bei allen Hochbehältern außer in Rütte mittlerweile die im Zeitraum von 2013 bis heute jeweils verzeichnete tiefste Schüttung nochmals unterschritten wurde. Die Situation werde weiter vom Wassermeister, der immer zeitnah Bericht erstatte, genau beobachtet. Wie sich die Schüttmengen weiter entwickeln werden falls sich die monatelange Trockenheit auch im Oktober und November weiter fortsetzt kann derzeit jedoch nicht präzise vorhergesagt werden. Trotz rapide abnehmender Zuläufe in den Hochbehältern liegt die jeweilige Entnahmemenge nach wie vor weit darunter, weshalb momentan in Herrischried bei Weitem noch nicht von einer Trinkwasserknappheit die Rede sein kann.

4. Der Bürgermeister beleuchtet nochmals kurz den Besuch der Staatssekretäre Gisela Splett und Andre Baumann in Herrischried am 17. September 2018. Mit Vertretern der Ministerien, von Regierungspräsidium, Landratsamt, Gemeinde und Verbänden nahmen die Staatssekretäre bei einem Rundgang Moore in Herrischried, Hogschür und Großherrischwand in Augenschein, eine nach seinen Worten gelungene und konstruktive Veranstaltung.

5. Alle Anwesenden werden von Bürgermeister Berger weiter darüber in Kenntnis gesetzt, dass der im Rahmen der Spendenverteilung der Sparkasse Hochrhein der Narrenzunft Hooriwälder zugedachte Betrag in Höhe von € 800,0 auf andere Vereine aufgeteilt werden musste. Die Hooriwälder sind nicht als gemeinnützig anerkannt, Voraussetzung für die Vereinsspenden ist seitens der Sparkasse jedoch die Vorlage einer entsprechenden Gemeinnützigkeitsbescheinigung.

6. Zum Thema Finanzierung Schulhausneubau und hier speziell die Anpassung der Förderbeträge an die tatsächlichen Baukosten informiert der Bürgermeister über einen anstehenden Termin gemeinsam mit seinem Rickenbacher Amtskollegen Dietmar

Zäpernick am 24. Oktober in Stuttgart bei Kultusministerin Susanne Eisenmann. Die Erfolgchancen werden jedoch als relativ gering bewertet, angesichts des bestehenden generellen und großen Investitionsstaus im Bereich Schulsanierung wird befürchtet, dass eine grundsätzliche Erhöhung der Förderbeiträge beim Ministerium auf taube Ohren stossen werde.

7. Zum Abschluss dieses TOP informiert der Bürgermeister noch über zwei anstehende Termine, verbunden mit der Bitte an die Mitglieder des Gemeinderats um Teilnahme:

- 19.10.2018: Generalversammlung des Loipenvereins in Görwihl
- 12.11.2018: Fest der Menschlichkeit um 18.00 Uhr in der Gemeinschaftsschule Hotzenwald

TOP 2) Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Bürgerfrageviertelstunde

a) Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat:

1. Gemeinderat Dirk Bürklin erkundigt sich zu möglichen neuen Entwicklungen in Sachen notärztliche Versorgung auf dem Hotzenwald. Dies wird vom Bürgermeister verneint, es gebe nach wie vor keine konkreten Ergebnisse oder aktuelle Entwicklungen.

2. Gemeinderätin Hannelore Thiel regt im Hinblick auf die fortgeschrittene Jahreszeit eine erneute Pflege der Anlage „Kirchsteig“ unterhalb der Kirche an. Die Verwaltung werde sich darum kümmern, wie Bürgermeister Berger erwidert.

3. Laut Gemeinderat Bernhard Kühnel wurden die Buswartehäuschen in Wehrhalden, Lochhäuser und Giersbach am vergangenen Wochenende erneut mit Abfall und Müll verschmutzt. Man werde den Bauhof nochmals informieren, so der Bürgermeister, obwohl dieser regelmäßig am Freitag die vorhandenen Mülleimer entleert.

4. Gemeinderat Christian Dröse weist auf die Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Herrischried am 10. November 2018 in der Lochmatthalle hin, verbunden mit der Einladung zur Teilnahme an alle Gemeinderatsmitglieder.

5. Die vom Eigentümer zugesagte Bewilligung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für die Gemeinde Herrischried zur Sicherung des Buswendeplatzes in Hornberg ist nach den Auskunft von Bürgermeister Berger derzeit noch nicht eingegangen. Die Verwaltung wird deshalb nochmals entsprechend nachhaken.

TOP 3) Abwasserkonzeption Wehrhalden

h i e r : Vorstellung der Untersuchungsergebnisse; Beschlussfassung

Zu diesem TOP begrüßt Bürgermeister Berger die Herren Ralf und Patrick Mülhaupt vom verantwortlichen Ingenieurbüro Tillig & Partner in Dogern, die dem Gemeinderat im Anschluss das ausgearbeitete Strukturgutachten zur Abwasserkonzeption Wehrhalden im Detail vorstellen und erläutern. Näher beleuchtet und erklärt werden insbesondere die einzelnen Aufgabenstellungen wie:

- Erstellung eines Konzepts für die (künftige) Abwasserentsorgung des Ortsteils,
- Überprüfung der Zulaufmengen zur Kläranlage,
- Variantenuntersuchung und Kostenvergleichsrechnung
- Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise.

Angesichts des dringenden Sanierungsbedarfs der bestehenden ARA Wehrhalden besteht bei allen Beteiligten die grundsätzliche Einigkeit über das Erfordernis, eine praktikable Lösung zu finden. Ralf Mülhaupt informiert weiter über die vier untersuchten Lö-

sungsansätze sowie die sich aus der jeweiligen Variante rechnerisch ergebenden Investitions- und Unterhaltskosten.

Untersucht wurden folgende Varianten:

1. Ableitung mittels Freispiegel-Schmutzwassersammler mit Anschluss an die Kläranlage in Todtmoos-Au/Entsorgung Untere Wehrhalden über Freispiegelleitung
2. Neubau eines Pumpwerks auf Höhe der jetzigen Kläranlage Wehrhalden mit Anschluss an die Kläranlage Murgtal/Entsorgung Untere Wehrhalden dezentral mittels Einzelkläranlagen
3. Neubau eines Pumpwerks auf Höhe der jetzigen Kläranlage Wehrhalden mit Anschluss an die Kläranlage Murgtal/Entsorgung Untere Wehrhalden zentral über separates Pumpwerk (sog. „Kaskadenlösung“)
4. Ableitung Obere und Untere Wehrhalden über Freispiegelleitung und Neubau eines Pumpwerks mit Druckleitung und Anschluss an die Kläranlage Murgtal.

Günstigste Alternative hinsichtlich der Investitionskosten ist naturgemäß die Variante 1 mit rd. 940 T€, während Variante 3 als teuerste Alternative voraussichtliche Kosten in Höhe von ca. € 3,5 Mio. mit sich bringen würde. Die Untersuchung der Betriebskosten -bezogen auf die angenommene Nutzungsdauer- weist im Ergebnis mit rd. € 1,9 Mio. allerdings Variante 1 als die teuerste Lösung aus, da das anfallende Schmutzwasser in Todtmoos und nicht auf der eigenen Anlage Murgtal entsorgt werden würde. Patrick Mülhaupt erläutert dem Gemeinderat die angestellte Kostenvergleichsrechnung im Einzelnen unter Darstellung der angenommenen Parameter.

Hauptproblem, unabhängig von der jeweiligen Variante, ist der bereits seit einiger Zeit bekannte, enorme Anfall von Fremdwasser im Kanalnetz Wehrhalden. Deshalb ist es zwingend und unbedingt erforderlich, vor einer denkbaren Umsetzung der vom Planer empfohlenen Variante 1 die Einleitungsmengen drastisch zu reduzieren.

Eine detaillierte Untersuchung der vorhandenen Fremdwassermengen mit Prüfung der bestehenden, teilweise auch so genehmigten Mischwasseranschlüsse sollte nach weiterer Handlungsempfehlung der Planer schnellstmöglich angegangen werden. Zielsetzung könnte dann ein Fördermittelantrag auf den 01. Oktober 2019 sein. Bürgermeister Berger und die Herren Mülhaupt unterstreichen dabei, dass dies jedoch nur im konstruktiven Dialog mit den Eigentümern in Angriff genommen und umgesetzt werden kann, um die sich ergebenden tatsächlichen wie auch rechtlichen Problemstellungen zu lösen.

Der Gemeinderat nimmt einstimmig Kenntnis vom Bericht über die Ergebnisse des Strukturgutachtens und der Fremdwasseruntersuchung der Kanalisation Wehrhalden.

Bürgermeister Berger stellt den Antrag, TOP 6 vorzuziehen, da zuständiger Planer für die Reparatur des Hauptsammlers Giersbach ebenfalls Herr Mülhaupt ist. Diesem Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

TOP 6) Kanalisation, Hauptsammler Giersbach

h i e r : Beschlussfassung Reparaturauftrag

Der Gemeinderat wurde bereits in der Sitzung vom 10. September 2018 darüber informiert, dass der Hauptsammler Giersbach im Bereich des Kreuzungsbereichs mit der Hochsaaler Wühre (Entlastungsbach zur Murg) durch Hochwasser freigelegt und das Bachbett massiv aus- und unterspült wurde. Dadurch bedingt wurden in der Folge auch massive Gesteins- und Felsbrocken auf die Rohrleitung geschoben, dadurch wurde der Hauptsammler in diesem Bereich beschädigt. Die Schadensstelle wurde am 17. September 2018 zusammen mit Vertretern der Wühregenossenschaft und der Schluchseewerk AG begutachtet. Es muss noch geklärt werden, wer für die Kosten der Reparatur zuständig ist und für diese aufkommen muss.

Herr Mülhaupt vom Büro Tillig Ingenieure hat eine Ausschrei-

bung zur Behebung des Schadens vorbereitet. Der Gemeinderat sollte angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit zeitnah den erforderlichen Baubeschluss fassen. Herr Mülhaupt wird in der Sitzung auf Wunsch über weitere Einzelheiten informieren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Reparatur der Schadstelle Hauptsammler Giersbach und beauftragt die Verwaltung mit der Auftragserteilung an die Firma Gugelberger in Rickenbach-Hottingen.

TOP 4) Wirtschaftsplan 2019 und mittelfristige Finanzplanung bis 2022 der Hotzenwald Tourismus GmbH

h i e r : Beschlussfassung

Entsprechend dem Jahresabschluss (siehe öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 23. Juli 2018) werden auch der Wirtschaftsplan für das kommende Geschäftsjahr sowie die Finanzplanung für die drei darauffolgenden Jahre 2020 bis 2022 nach Vorberatung im Aufsichtsrat von der Gesellschafterversammlung festgestellt. Die Geschäftsführerin, Frau Nicola Vonhof, hat in der Juli-Sitzung des Gemeinderats bereits einen kurzen Überblick über das laufende Wirtschaftsjahr 2018 gegeben, sodass auf diesen verwiesen werden kann.

Zu diesem TOP begrüßt Bürgermeister Berger die Geschäftsführerin der Hotzenwald Tourismus GmbH, Frau Nicola Vonhof. Sie berichtet dem Gemeinderat zunächst nochmals kurz über die hauptsächlichsten Aktivitäten der Tourismus GmbH im laufenden Jahr 2018. Um die Homepage und auch Printprodukte aktuell und zeitgemäß halten zu können wurde ein Fotoshooting durchgeführt, in Rickenbach soll ein neuer Wanderweg („Felsen-Wuhr-Steig“) zertifiziert werden und auch das Konzept natürlicher Dorfurlaub NaDu wurde vorangetrieben.

Im Anschluss erläutert die Geschäftsführerin der Hotzenwald Tourismus GmbH dann die wesentlichen Ansätze des Wirtschaftsplans 2019 sowie der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022.

Dabei werden im Vergleich zum laufenden Jahr 2018 nur geringfügige Abweichungen bei einzelnen Positionen eingeplant, bei der GmbH wird insoweit eine insgesamt stabile Entwicklung ohne gravierende Veränderungen erwartet. Der Wirtschaftsplan 2019 sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils rd. 109 T€ vor, unverändert bleiben die bisherigen Zuschüsse der beteiligten Gemeinden (Herrschried und Rickenbach jeweils 35.000,00 €, Görwihl 17.500,00 €). Dieser Trend setzt sich lt. mittelfristiger Finanzplanung auch in den Folgejahren nahezu unverändert fort. Die Gemeindevertreter im Aufsichtsrat der Hotzenwald Tourismus GmbH (Bürgermeister Christof Berger und Gemeinderat Dirk Bürklin) werden einstimmig beauftragt, der Gesellschafterversammlung zu empfehlen, dem Wirtschaftsplan 2019 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022 zuzustimmen.

TOP 5) Rechenschaftsbericht 2017; Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2017

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem TOP Rechnungsamtsleiter Roland Frank, der dem Gemeinderat im Anschluss das Ergebnis der Jahresrechnung 2017, welches erfreulicherweise wesentlich besser ausgefallen ist als in der Haushaltsplanung ursprünglich erwartet, ausführlich und detailliert vorstellt. Der vorliegende Rechnungsabschluss des Jahres 2017 dokumentiert das letzte Ergebnis nach den Regeln der Kameralistik. Seit dem 01. Januar 2018 wird von der Verwaltung der bereits vor knapp 4 Jahren vom Gemeinderat beschlossene Umstieg auf das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR), die Doppik, vollzogen. Dieser Umstieg bedingt nach den Worten des Rechnungsamtsleiters auch gewisse Besonderheiten, weshalb berechtigte Zweifel an der dauerhaften Qualität der ausgewiesenen Werte bestehen.

Mit rd. € 8,6 Mio. liegt das Haushaltsvolumen im Jahr 2017 geringfügig über dem des Vorjahres (rd. € 8,4 Mio.). Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt (VwH) knapp € 6,8 Mio. und auf den Vermögenshaushalt (VmH) ca. € 1,85 Mio. Auf neue Kredite oder Entnahmen aus der Rücklage konnte im Jahr 2017 gänzlich verzichtet werden.

Das Rechnungsjahr 2017 schloss unter dem Strich mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils rd. 6,645 Mio. € ab. Auf den VwH (konsumtiver Bereich) entfallen ca. € 6,778 Mio. und auf den Vermögenshaushalt (investiver Bereich) rd. -134 T€. Zum Vergleich: Der Haushaltsplan 2017 wies im Verwaltungshaushalt noch einen Ansatz in Höhe von € 6,25 Mio. und der Vermögenshaushalt von € 1,085 Mio. auf.

Der bereits im Haushaltsplan auf Ausgleich geplante VwH erwirtschaftete nicht nur die gesetzliche Mindestzuführung an den VmH in Höhe von knapp 140 T€, sondern darüber hinaus auch noch einen echten Überschuss, die sog. Nettoinvestitionsrate und damit eine Verbesserung gegenüber der Planung von ca. 840 T€. Unter Miteinbeziehung des VmH, der insbesondere die Investitionen der Gemeinde sowie deren Finanzierung enthält, fällt die Verbesserung des Gesamthaushalts mit rd. 1,1 Mio. € gegenüber der Haushaltsplanung 2017 noch deutlicher aus. Im VmH konnte nicht nur auf die ursprünglich geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, die Kreditermächtigung aus dem Haushalt 2017 sowie die übertragene Kreditermächtigung verzichtet, sondern im Gegenteil der allgemeinen Rücklage weitere 271 T€ zugeführt werden. Damit stellt die Jahresrechnung 2017 das beste, jemals in der Gemeinde Herrischried erzielte Ergebnis dar!!

Die Verbesserung des VwH ist insgesamt auf Mehreinnahmen in Höhe von 529 T€ sowie Wenigerausgaben von 310 T€ zurückzuführen. Die Personal- und Sachausgaben (€ 1,6 Mio. bzw. € 1,4 Mio.) stellen wiederum die Hauptblöcke auf der Ausgabenseite dar, diese liegen allerdings sogar etwas unter dem ursprünglichen Planansatz. Die Umlage an das Land (761 T€) und die Kreisumlage (870 T€) stellen neben der Zuführung zum VmH die sonstigen, am stärksten zu Buche schlagenden Positionen dar.

Bei den Einnahmen sind in den Kernbereichen der allgemeinen Finanzwirtschaft (FAG, Gewerbesteuer, Anteil an der Einkommensteuer) deutliche Steigerungen zu verzeichnen. Bereits damit erklärt sich nach Auskunft des Rechnungsamtsleiters das überaus erfreuliche Ergebnis zu einem überwiegenden Teil. Ursächlich hierfür ist eindeutig die nach wie vor starke und robuste Konjunktur, die weitere Zunahme der Einwohnerzahl sowie der gestiegene Pro-Kopf-Betrag. Die Zunahmen im Einzelnen:

- Gewerbesteuer:

rd. 264 T€

- Anteil an der Einkommensteuer:

rd. 88 T€

- komm. Finanzausgleich FAG:

rd. 185 T€

Die energetische Sanierung des Schulgebäudes sowie Brandschutzmaßnahmen und der Einbau eines Aufzuges zur Sicherstellung der Barrierefreiheit der Gemeinschaftsschule bildeten den Schwerpunkt der Investitionen und damit der Ansätze im VmH. Für die Planungen des Schulhausneubaus wurden im Jahr 2017 ca. 62 T€ ausgegeben. Zusammen mit den bereits 2016 entstandenen und getätigten Ausgaben liegen die bisherigen Planungskosten für das Projekt bei rd. 117 T€.

Der Schuldenstand konnte auch 2017 um knapp 140 T€ weiter verringert werden; er beträgt zum Ende des Jahres nunmehr rd. € 1,25 Mio.

Mit einer Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von € 445,00 liegt die Gemeinde Herrischried deutlich unter der Quote im Land bzw. im Regierungsbezirk Freiburg. Die allgemeine Rücklage konnte im abgelaufenen Jahr weiter aufgestockt werden, sie beträgt nun-

mehr gut 770 T€ im Vergleich zu 500 T€ im Jahr 2016.

Nach Darstellung der wesentlichen Zahlen, Ansätze und Positionen sowie der finanzwirtschaftlichen Zusammenhänge und Wechselwirkungen beleuchtet und bewertet Rechnungsamtsleiter Roland Frank das vorliegende Ergebnis als Ganzes. Die weiterhin anhaltenden, ungebrochen positiven Rahmenbedingungen sowie die Sondersituation an der Schnittstelle der Umstellung auf die Doppik führen im Wesentlichen und in der Hauptsache zum vorliegenden, einmaligen Rechnungsabschluss. Lässt man diese Sonderfaktoren außen vor zeigt die weitaus überwiegende Zahl der sonstigen Haushaltsansätze große Übereinstimmungen mit der Haushaltsplanung 2017, aus seiner Sicht eindeutiges und unzweifelhaftes Indiz für eine vorsichtige, sorgfältige und realistische Haushaltsplanung. Aber gerade daraus folgt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 auf keinen Fall überbewertet und verallgemeinert werden darf, das laufende Jahr 2018 zeige anhand nur mäßiger Zahlen bereits eine Rückkehr zur Normalität und kommenden finanziell schwierigeren Zeiten. Auch das NKHR erschwert die Lage für finanzschwache Gemeinden zusätzlich. So müssen danach auch die Abschreibungen erwirtschaftet werden, die Übertragung nicht verbrauchter Ansätze (Haushaltseinnahme- und ausgabereise) in das folgende Jahr ist ebenfalls nicht mehr möglich. Die Mittel sind vielmehr im darauffolgenden Jahr erneut einzuplanen, die bewährte Möglichkeit einer finanziellen Entlastung einzelner Haushalte durch das frühere Instrument ist damit endgültig vom Tisch.

Der Gemeinderat nimmt Bezug auf den der Jahresrechnung 2017 vorangestellten Beschlussvorschlag und beschließt einstimmig die in Ziffern 1 bis 9 dargestellten Ergebnisse.

TOP 7) Verschiedenes

Zum Abschluss der heutigen öffentlichen Sitzung erinnert Gemeinderat Dirk Bürklin zum einen nochmals an die Filmvorführung am 27. Oktober 2018 im Pfarrheim Herrischried. Im Rahmen der Thematik Fair-Trade wird unter persönlicher Anwesenheit des Regisseurs Joakim Demmer der Dokumentarfilm „Das grüne Gold“ gezeigt. Thema des Films ist der weltweite kommerzielle Ansturm auf Ackerland -das grüne Gold- und die dramatischen Auswirkungen und Folgen auf die Menschen und deren Lebensbedingungen in den Entwicklungsländern. Ein sehenswerter Film, der die unheilvollen Auswirkungen unserer westlichen Konsumgesellschaft beleuchtet.

Allen Anwesenden nochmals kurz erläutert werden außerdem die zwischenzeitlich durchgeführten und abgeschlossenen Arbeiten zur Instandsetzung des Murgtalpfads, die erfreulicherweise durch private Initiative realisiert und umgesetzt werden konnten.

Unsere Glückwünsche

Es vollendet am:

09. November Herr Peter Brandenburg in Atdorf das 70.

10. November Herr Eugen Bächle in Atdorf das 95.

Lebensjahr.

Die Gemeinde und Verwaltung übermittelt den Jubilaren auf diesem Weg herzliche Glückwünsche sowie weiterhin Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Geänderte Öffnungszeiten Meldeamt/Standesamt wegen Fortbildung:

Am Mittwoch, den 14. November ist das Meldeamt/Standesamt vormittags geschlossen, nachmittags ab ca. 15.00 Uhr wieder geöffnet.

Am Donnerstag, den 15. November ist das Meldeamt/Standesamt nicht besetzt.

Wir bitten Sie um Beachtung und bedanken uns für ihr Verständnis!

Die Gemeinde informiert:

Am 15.11.2018 ist die 4. Grundsteuer-Rate für das Jahr 2018 fällig. Wir bitten um Beachtung.
Für die Zahlungspflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Grundsteuer zur Fälligkeit abgebucht.



HOTZENWALD TOURISMUS GMBH

Kultur uffm Wald lädt ein zum Konzert:

Cosmofonia Ensemble „Galante“

Samstag 17. November um 20 Uhr in der Kirche in Strittmatt

Violoncello Sonaten von Luigi Boccherini,
Duetto für Violoncello und Kontrabass von Gioachino Rossini,
Lieder ohne Worte für Violoncello und Gitarre von Santiago Murcia/Krishnasol Jimenez, Shiftings für Violoncello Solo von Michael Emanuel (UA).

Mateusz Pawel Kaminski - Violoncello

Krishnasol Jimenez - Barockgitarre

Shuko Sugama - Kontrabass

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Organisation: Kultur uff'm Wald/Aktiver Hotzenwald e.V.

Information: Katholisches Bildungswerk Hotzenwald

(Görwihl / Herrischried / Rickenbach)

Theaterabend „Die unwürdige Seniorin“ nach einer Kalendergeschichte von Bertolt Brecht. Das Fatale Senioretheater mit Regie von Rita Maier am 16.11.2018 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Martin, Görwihl. Eintritt frei um Spenden wird gebeten.

Sprechstunde Pflegestützpunkt im Rathaus in Görwihl

Der nächste Termin im Rathaus Görwihl findet am Mittwoch, den 05.12.2018 von 9.00–10.30 h statt
Termine unter Tel.: 07751 / 86 42 56 Frau Probst oder per E-Mail: Michaela.Probst@landkreis-waldshut.de.

Kath. Bildungswerk Hotzenwald, Leiter Alfred R. Laffter, Tel.: 07754 7583, Mobil: 01726312918, Laffter@web.de, (für alle Fragen und Anmeldungen)

Harmonika-Orchester-Laufenburg e. V.

Konzert in der Kirche St. Gordian und Epimachus am Samstag 24. November

Das Harmonika Orchester Laufenburg e.V. lädt für Samstag, 24. November um 19:00 zu einem Konzert in der Kirche St. Gordian und Epimachus Kirche ein. Passend zur herbstlichen Jahreszeit möchte das Akkordeonorchester mit schönen Melodien und anregenden Texten in der friedvollen Stimmung der Kirche etwas Ruhe und Entspannung bieten. Mit dem Dirigenten Vadim Fedorov wurde ein ansprechendes Programm einstudiert, Christina Scholz aus Bad Säckingen begleitet das Orchester gesanglich und Christa Eckert aus Laufenburg ergänzt das musikalische Programm mit passenden Worten und Texten. Es wäre schön, wenn Sie sich den Termin reservieren können. Den Konzertflyer findet man auf www.ho-laufenburg.de oder www.facebook.com/HOLaufenburg



VEREINSMITTEILUNGEN

EHC Herrischried

EHC Herrischried – EHC Binningen

10:6 (3:1, 4:2, 3:3)

Eine tolle Atmosphäre herrschte am vergangenen Sonntag in der Eissporthalle Herrischried, wo die zahlreichen Fans begeistert verfolgten, wie die White Stags den EHC Binningen mit 10:6 besiegten.

Unsere Torschützen:

Klaus Bächle, Kadri Presheva, Timo Preuss, Lukas Vlk (je 2), Enver Presheva, Ricky Schneider (je 1)

Strafen:

EHC Herrischried: 15x2 Minuten

EHC Binningen: 17x2 Minuten, 1x4 Minuten

Nächstes Spiel:

Das nächste Spiel findet statt am Samstag, 10.11.2018, gegen den SC Reinach. Spielbeginn ist um 17.15 Uhr auf der Kunsteisbahn Oberwynental in Reinach.

Nächstes Cup-Spiel:

Bereits am Sonntag, 11.11.2018, folgt das nächste Spiel im KBEHV-Cup. In diesem Spiel treffen die White Stags auf den EHC Binningen II. Spielbeginn ist um 10.45 Uhr auf der Kunst-eisbahn St. Margarethenpark in Basel.

Der EHC freut sich auf die Unterstützung seiner treuen Fans.

Weitere Infos unter: www.ehc-herischried.de

Gesamtfeuerwehr Herrischried – Jahreshauptversammlung

Zur jährlichen Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Herrischried mit allen Abteilungen lade ich alle aktiven Feuer-

wehrmitglieder sowie Mitglieder der Altersabteilung am Samstag, 10. November 2018 um 19:30 Uhr in die Gemeindehalle Lochmatt ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung durch den Kommandanten
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht Kommandant
4. Tätigkeitsbericht Schriftführer
5. Tätigkeitsbericht Jugendfeuerwehrwart
6. Tätigkeitsbericht Altersobmann
7. Grußworte Bürgermeister
8. Grußworte Kreisbrandmeister
9. Ehrungen
10. Weitere Wortmeldungen

Christian Dröse – Kommandant –

FF Abteilung Herrischried – Jahreshauptversammlung-

Am Samstag, den 10.11.2018 findet um 19.30Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Herrischried in der Lochmatthalle statt.

Hierzu treffen wir uns um 19.00Uhr in Uniform im GH-Lochmatt. Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

Euer Abteilungskommando

FF Abteilung Herrischried –Probe-

Unsere nächste Probe findet am Montag, den 12.11.2018 um 19.30Uhr statt.

Thema: Wunschprobe

Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.
Euer Abteilungskommando

Jugendfeuerwehr Herrischried –Probe-

Unsere nächste Probe findet am Donnerstag, den 08.11.2018 statt.

Thema: Besichtigung

Zeit: 18.30Uhr bis 20.00Uhr

Probeleitung: Alle

Fahrzeuge: 1/47;.....

Jugendwart: Bernhard Dannenberger

Freiw. Feuerwehr Hogschür

Am Samstag den 10.11.2018 findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Herrischried in der Lochmatthalle statt. Wir treffen uns zur Teilnahme um 19:00 am Gerätehaus Hogschür in Uniform .

Bitte pünktlich und vollzählig.

Abteilungskommandant

Michael Dröse

FFW Rütte

Am Samstag den 10.11.2018 um 19.30Uhr findet die GV der Gesamtfeuerwehr Herrischried statt, hierzu treffen wir uns in Uniform um 19.15Uhr in der Lochmatthalle. Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

Abt. Kommandant P. Tröndle

FF Abteilung Niedergebischbach-Hornberg

Am Samstag, den 10. November 2018 um 19,30 Uhr nehmen wir an der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr teil.

Wir treffen uns direkt in der Lochmatthalle.

Euer Abteilungskommando

Gesangverein „Eintracht“ Herrischried

Kinderchor (Mädchen und Jungen ab 5 Jahre)

Am Mittwoch, den 14. November von 17 Uhr bis 18 Uhr Probe in der Gemeindehalle Lochmatt.

Querbeet (Erwachsene)

Am Samstag, den 10. November um 15.30 Uhr Probe im Veranstaltungssaal der Rot-mooshalle Herrischried..

Weitere Info, Termine, Bilder unter www.gesangverein-herrischried.de.

Der Verschwisterungsverein informiert :

Zur Generalversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein . Sie findet am Freitag, 23. November 2018 , im Gasthaus „ Christophorus „ Herrischried statt . Beginn ist um 18.30 Uhr .

Tagesordnung :

1.Begrüßung durch die 1. Vorsitzende

2.Berichte : Vorsitzende
Schriftführer
Jugendwartin
Kassierer/in und Kassenprüfer

3.Entlastung des Vorstandes

4.Teilneuwahlen : 2. Vorsitzende/r

Kassierer/in

Jugendwart/in

5. Vorausschau: Adventsfeier

Besuch der franz. Gäste im Februar 2019

6. Grußworte H. Bürgermeister Berger

7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

8. Schlussworte

Der Vorstand freut sich über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder.

Barbara Wagner

SPORTVEREIN RICKENBACH

Trainingszeiten Turnhalle Rickenbach

Badminton

Do 17.30 – 19.30 Uhr (Günther Beck)

Ballspport

Do 20.30 – 22 Uhr (Holger Albiez)

Basketball

Mo 17 – 18.30 Uhr, Mädchen und Jungen von 7 – 14 Jahren (Annalena Käser / Jasmin Blum)Basketball

Fr 19 –20.30 Uhr, Erwachsene, Jugend ab 15 Jahre (Elmar Werner)

Fit Kids

Fr 15 – 16.30 (Claudia Grillitsch)

Fit und Fun

Mi 19.30 – 20.30 Uhr (Sabine Vogt)

Gymnastik

Do 19.30 – 20.30 Uhr (Inge Becker)

Kinderturnen

Do 16 – 17.30 Uhr, Kinder 3 – 4 Jahre (Sophie Hanisch)

Kinderturnen

Mo 16 – 17 Uhr, Kinder 5 – 6 Jahre (Karin Friedrich)

Volleyball

Mo 20 – 22 Uhr (Patrick Lützelschwab)

Zeiten, Infos und mehr unter www.sv-rickenbach.de

TENNISCLUB Rickenbach

die diesjährige **Generalversammlung** findet am 16. November 2018, um 20 Uhr im Hotel Engel in Rickenbach statt. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Wir planen ab Oktober eine **NEUE** Gruppe für Kinder zwischen 5-9 Jahre. Bei Interesse meldet euch bei Isa Tel.: 07765 - 918600 oder per Mail vokus@aol.com



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin Hotzenwald Rickenbach/Herrischried

Herbst-Konzert Pfarrkirche Herrischried – Freitag 9. November

Das schweizerisch-ungarische Trio „Sorop“ gibt am Freitag, 09. November um 19:30 Uhr ein Konzert in der Pfarrkirche St. Zeno in Herrischried. Sie spielen Kompositionen von Fanny Hensel-Mendelssohn, Anna Amalia Prinzessin von Preussen, Cécile Chaminade und der Ungarin Erszébet Szönyi aus drei Jahrhunderten. Eintritt frei!

Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Martinsfest auf der Gugel

Am Montag, 12. November findet um 18:00 Uhr das Martinsfest der Kindergärten Herrischried, Schulen sowie einigen Vereinen und der Kirchengemeinde mit Martinsspiel, Martinsfeuer und Brezelteilung statt. Eingeladen sind alle, besonders Kinder und Jugendliche,

Einheimische und zu uns gekommene Menschen. Ein Fest für die Menschlichkeit und gegen Ausgrenzungen.

Informationsabende zur Firmung 2019

Firmvorbereitung:

Die Informationsabende zur Firmvorbereitung finden an folgenden Abenden statt:

am 12.11.18 um 19.00 Uhr im Pfarrheim (Jugendheim) in Rickenbach,

am 13.11.18 um 19.00 Uhr im Pfarrheim in Görwihl,

am 14.11.18 um 19.00 Uhr im Pfarrheim in Herrischried.

Wir laden herzlich dazu ein!

Für Menschen ab 14 Jahren (Stichtag: Geburtsdatum bis 30.06.2004) der Kirchengemeinde St. Wendelinus besteht die Möglichkeit, sich im kommenden Jahr zur Firmung anzumelden. Herzliche Einladung ergeht auch an Junge Erwachsene, die bei der letzten Firmvorbereitung keine Gelegenheit gefunden haben, teilzunehmen.

Näheres zum Umfang der Vorbereitung und den Anmeldemodalitäten erfahren Sie, erfahrt Ihr am Infoabend. Rückfragen an Frau Pastoralreferentin Regina Jaekel, 79733 Görwihl, Kirchstr. 6, Tel. 07754/929668 oder regina.jaekel@wendelinus-hw.de

Firmung 2019:

Freitag, 28.06.2019, 17.00 Uhr, Rickenbach

Samstag, 29.06.2019, 10.00 Uhr, Görwihl.

Tannenbaum gesucht

Für die Kirche in Rickenbach suchen wir eine Edeltanne 4-5 Meter als Christbaum

Kontakt: J. Vogt Tel. 07765 8008

Glockenprojekt in Herrischried

Es ist geschafft!

Die neuen Glocken hängen im Turm – eine großartige Leistung der beteiligten Handwerker!

Sie haben am 27.10.18 zum ersten Mal geläutet.

Die Gesamtsumme für die Kosten beträgt: 178.000 €

Ein Drittel der Summe wollten wir mit Spenden finanzieren.

Viele Menschen haben sich an der Finanzierung beteiligt und so

sind durch Spenden bis Ende Oktober an die 50.000 € eingegangen. Auch das: ein großartiges Engagement! Allen, die Zeit, Fähigkeiten und Geld gespendet haben, sagen wir von Herzen: Vergelt's Gott!

Weitere Termine und Gottesdienste sind im Wendelinusboten veröffentlicht.

Seniorenkaffee

Das nächste Treffen findet am Montag, den 12.11.18 von 15-17 Uhr im kath. Jugendheim in Rickenbach statt. Alle Seniorinnen u. Senioren sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Das Vorbereitungsteam

Evangelische Kirchengemeinde Murg - Rickenbach - Herrischried

Öffnungszeiten Pfarrbüro Murg:

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 07763-6961

e-mail: info@ekimurg.de

Sonntag, 11.11. / Drittletzter Sonntag

Kollekte: Für die Gefängnisseelsorge in unserem Kirchenbezirk

09:30 Uhr Gottesdienst in Murg

11:00 Uhr Gottesdienst in Herrischried

Beide Gottesdienste hält Pfr. i.R. Günther

Dienstag, 13.11.

18:00 Uhr Frauengesprächskreis im ev. Gemeindehaus Murg

Thema: „Wenn ein Mensch stirbt...“ mit Pfr.i.R. Eberhard Günther

Mittwoch, 14.11.

19:00 Uhr Kirchengemeinderatsitzung in Murg

Sonntag, 18.11. / Vorletzter Sonntag

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Murg

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Herrischried

Beide Gottesdienste hält Prädikantin Frau Frommeyer



ALLGEMEINE NACHRICHTEN

Gemeindebücherei Rickenbach

(unter der Turnhalle)

Öffnungszeiten: Mittwoch 19 – 20 Uhr

Freitag 14.30 – 15.30 Uhr

Lesetip: LEO PERUTZ „Der Judas des Leonardo“

Leonardo da Vinci sucht für sein Abendmahlbild einen Judas. Die Suche gestaltet sich recht schwierig.

Verschiebung des Dorfhock von Hornberg, Atdorf und Obergebisbach

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Ortsverwaltung Hornberg!

Aus terminlichen Gründen verschiebt sich unser Dorfhock von Samstag 10.11.18 auf den Samstag 26.01.19.

Es erfolgt im Januar eine Einladung für unseren Dorfhock.

Herzliche Grüße

Barbara Beck, Ortsvorsteherin Hornberg

Martinsumzug in Hogschür

Am Freitag, den 09.11.2018 findet in Hogschür unser traditioneller Martinsumzug statt.

Treffpunkt ist um 18.00 h bei der unteren Kapelle, von dort ziehen wir mit Laternen zum Rathausplatz. Wir besuchen das Seniorenstift Sonnenrein, um unseren kranken und älteren Bürgern dort eine kleine Freude zu machen.

Im Seniorenstift werden alle mit Brezeln und Getränken versorgt. Es wäre schön, wenn möglichst alle Eltern mit ihren Kindern daran teilnehmen würden, damit auch im Ortsteil Hogschür dieser schöne Brauch erhalten bleibt.

Auf Euer Kommen freut sich

Das Seniorenstift Sonnenrein und Ortsvorsteher Arzner

5G, Komfort oder Katastrophe?

Was ist 5G? Nach GSM, UMTS und momentaner LTE-Installation ist nun von Wirtschaft und Politik für 2019 geplant der monumentale Ausbau von 5G, der sogenannten 5. Mobilfunkgeneration.

Die Meldungen in den Medien klingen vielversprechend: 5G wird als ein wahrer Heilsbringer angepriesen, der unserer Wohlstandsgesellschaft fast alle Wünsche vollkommen „smart“ ermöglichen kann:

-So soll 5G im Verbund mit LTE und Glasfaser noch weit größere Datenmengen und diese bis zu 100 x schneller liefern können.

-Als „Internet der Dinge“ digitalisiert 5G alle Lebensbereiche mithilfe einer totalen Vernetzung zwischen Mensch und Maschine, bringt damit noch umfassenderen Komfort für unser trautes Heim, z.B. prompte Pizzalieferung per Drohne, die Vorbereitung des heißen Kaffees per Handy-Order, Einkauf nach virtuellem Blick vom Supermarkt in den Kühlschrank...

-Für Kommunen soll 5G z.B. bessere Park- und Verkehrslenkung für die „smart cities“ ermöglichen, indem eine flächendeckende Flut von sich untereinander vernetzenden Sendeanlagen alle 100 bis 200 m in Telefonmasten, Straßenlaternen, an Häusercken, Ortsschildern u.v.m. installiert wird.

-5G lenkt selbstfahrende Autos, lässt sie z.B. unter Einbeziehung des vorausfahrenden Fahrzeugs sogar überholen.

Alles toll, alles super, uns wird ausschließlich die glänzende Seite der Medaille präsentiert!

Doch wie sieht es mit der Kehrseite aus, die uns nicht mitgeteilt wird?

-Wie gut erforscht sind die Auswirkungen dieser in Ballungszentren alle 100-200m installierten Sender und der geplanten 20.000 funkenden Satelliten auf Mensch, Natur, Wetter und Atmosphäre?

-Was macht die extreme Strahlenbelastung, die auf uns alle zukommt, mit unserem Organismus, was für gesundheitliche Folgen - insbesondere auf sensible Bevölkerungsgruppen - wird dies haben, wurde 5G diesbezüglich hinreichend erforscht?

-Bei Testfahrten las man schon von Toten, die zu beklagen waren, wie wird dies zukünftig verhindert werden können?

-Könnte ein unentrinnbares Kontroll- und Überwachungssystem für alle Bürger, wie es bereits jetzt perfekt vernetzt in China installiert ist, auch uns in naher Zukunft blühen?

Diese unbekannteste Seite des 5G-Hypes wird vom Informationstechniker Ulrich Weiner ausführlich erörtert werden.

Der Verein „Lebenswerter Hochrhein e.V.“ lädt hierzu alle Interessierte am Donnerstag, den 29.11.2018, 19:30 in den Münsterpfarrsaal Bad Säckingen ein. Eintritt frei.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Kleiderkammer Görwihl

Die Kleiderkammer des DRK Görwihl hat wie folgt geöffnet:

Kleiderannahme: Montag, den 03. Dezember 2018 von 16.00 – 18.00 Uhr

Kleiderausgabe: Donnerstag, 22. November 2018 von 16.00 – 18.00 Uhr.

Während der Ausgabe können keine Kleidungsstücke angenommen werden.

Information: Katholisches Bildungswerk Hotzenwald

(Görwihl / Herrischried / Rickenbach)

Fasten im Advent – „Adventus“ – Ankunft

„Die Zeit der Vorbereitung“ nutzen für Stille & Besinnung mit einer Fastenzeit. Fasten – der Weg nach Innen, schafft Bewusstsein für das Wesentliche. Meditative – Spirituelle Impulse begleiten die Fastenzeit. Tägliche Wanderungen schaffen Raum für Neuordnung. Fasten für Gesunde (Buchinger Methode) wird begleitet vom 6.12.18 – 12.12.18 durch Ärztl. geprüfte Fastenleiterin & Gesundheitsberatung Fabiola Arzner. Anmeldung bis: 3.12.18 unter 0152/38832219 oder fa-arzner@t-online.de.

Info Abend: Wie wirkt Fasten auf Körper – Seele – Geist?

1. Termin Donnerstag, 15.11., 19 Uhr

2. Termin Samstag, 17.11., 10 Uhr

Im Pfarrsaal St. Martin Görwihl Raum Bartholomäus. Bitte mit Anmeldung

Kath. Bildungswerk Hotzenwald, Leiter Alfred R. Laffter, Tel.: 07754 7583, Mobil: 01726312918, Laffter@web.de (für alle Fragen und Anmeldungen)

Seniorenkreis Hotzenwald

(Görwihl/Herrischried/Rickenbach)

Dezember 2018

14.12.2018 Hafenweihnacht LINDAU

Abfahrt: 11:00 h Rickenbach – Busbahnhof; 11:10 h Herrischried – Dorfplatz; 11:15 h Segeten – Bauhof; 11:20 h Strittmatt – Hoggenmüller; 11:25 h Rotzingen – Bushaltestelle; 11:30 h Burg – Bushaltestelle; 11:35 h Görwihl – Freudenberg; 11:40 h Görwihl – Sparkasse; 11:50 h Tiefenstein – Rathaus.

Fahrt: Tiefenstein – Waldshut – Schaffhausen. Lindau, Besuch der Hafenweihnacht, ca. 17:30 h Rückfahrt ab Lindau durch die Schweiz zu den einzelnen Heimorten. Fahrpreis: 35,- € p. P. Für den Vorstand grüßt Alfred R. Laffter, Tel.: 07754 7583, Mobil: 01726312918, Laffter@web.de, www.wendelinus-hw.de

Seniorenkreis Hotzenwald

(Görwihl/Herrischried/Rickenbach)

Oktober 2018

Änderung: Ab 1.10.2018 ändert sich das Turnen der Männer Seniorenkreis Hotzenwald von alle 14 Tage Dienstag auf alle 14 Tage

Mittwoch 8:45 Uhr bis 9:45 Uhr, sowie vom Pfarrsaal St. Martin Görwihl in DRK Heim Mühleberg Görwihl mit der neuen Turnleiterin Fr. E. Banholzer.

Für den Vorstand grüßt

Alfred R. Laffter, Tel. 07754 7583, Mobil. 01726312918, Laffter@web.de, www.wendelinus-hw.de

Yoga für Schwangere im Spital Waldshut

Wo Liebe auf Leben trifft, da ist Raum für Wachstum. Sich und Ihr Kind in dieser wunderbaren Zeit der Veränderung zu spüren, Ihren Körper zu unterstützen und Kraft zu tanken, das ist Ziel des Yogakurses für Schwangere im Spital Waldshut. So bietet Yoga eine Quelle, aus der Sie Kraft und Sicherheit für die Geburt und die Zeit danach schöpfen können. Der Kurs kann von Bekanntwerden der Schwangerschaft bis zur Geburt besucht werden, es sind keine Yogakenntnisse erforderlich.

Die Kosten pro Einheit belaufen sich auf 10 Euro. Bitte melden Sie sich unter Tel.: 07751 85-4541 an. Termin: immer donnerstags von 11 bis 12 Uhr im Gruppenraum der gynäkologischen Abteilung des Spitals Waldshut.

Schwerbehindertenausweis bei Sehinderung

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden –

Ein stark eingeschränktes Sehvermögen schränkt die gesellschaftliche Teilhabe in vielerlei Hinsicht ein und ist somit eine Einschränkung, welche im Schwerbehindertenausweis auch berücksichtigt wird. Wer weiß denn schon genau, was sich hinter den Buchstaben (Merkzeichen) im Schwerbehindertenausweis tatsächlich verbirgt und was diese überhaupt bringen???

Sie erwartet ein Referat durch unseren Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler, welcher Ihnen erläutert, dass bereits bei einer Seheinschränkung ein Schwerbehindertenausweis zwar nicht lebensnotwendig, jedoch sehr hilfreich sein kann. Z. B. um Nachteilsausgleiche betreffend Rundfunk und Fernsehgebühr, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Taxifahrten zu Arztterminen und steuerliche Entlastung etc. zu erhalten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, kommen Sie zu unserem

Offenen Treff und zwar am
Samstag, den 24. November 2018 ab 14:00 Uhr im St. Marienhaus,
Waldshuter Straße 8, 79713 Bad Säckingen
Ich begrüße Sie gerne zu diesem Offenen Treffen in Bad
Säckingen und freue mich auf reges Interesse und Anmeldungen.
Ihre Elke Arzner, Gesundheitspädagogin
Tel. 07763-3492, E-Mail: e.arzner@abs-hilfe.de

Adventswerkstatt Kolleg St. Blasien

Einladung zur Adventswerkstatt

Die Kunstwerkstatt lädt Sie ganz herzlich ein, sich adventlich auf Weihnachten einzustimmen. Verschiedene Arbeitstische warten auf fleißige Hände und Menschen, die Freude daran haben, persönliche Geschenke wie z.B. Bienenwachskerzen und andere schöne Dinge herzustellen. Neben der Möglichkeit, die eigene Kreativität walten zu lassen, bieten die Schülerinnen und Schüler des Kollegs selbst gefertigte weihnachtliche Werke zum Verkauf an.

Die Einnahmen der Adventswerkstatt spenden wir einem ausgewählten Projekt der Jesuitenmission.

Keine Anmeldung erforderlich!

Freitag, 07.12.2018 16.00–18.30 Uhr

Samstag, 08.12.2018 13.00–18.30 Uhr

Sonntag, 09.12.2018 12.30–17.30 Uhr

Schmuckwerkstatt: Sepiaguss in Zinn ab 10 Jahren

Beim Sepiaguss handelt es sich um eine alte Goldschmiedetechnik, die vor allem in Afrika sehr hohe Verbreitung hat und dort auch heute noch genutzt wird. Wir fertigen kleine Formen an z.B. Sterne oder Weihnachtsbäume und gießen diese dann mit flüssigem Feinzinn aus. So entstehen kleine, dreidimensionale Schmuckobjekte, die mit Feilen und Schleifpapier weiterverarbeitet und in Geschenkanhänger, Christbaumschmuck oder Schmuckobjekte verwandelt werden.

Termin: Mittwoch, 12./19.12.2018, 18–19:30 Uhr (2 Termine)

Kursgebühr: 15 € (inkl. Material)

Kursleitung: Bernhard Mark

Info & Anmeldung: www.kunstwerkstatt.info

Hinweis: Der Familien-Kunstsonntag „Buchbinden“ ist bereits ausgebucht.

Albbrucker Weihnachtsmarkt

Der traditionelle Albbrucker Weihnachtsmarkt findet am Freitag, den 30.11.2018, von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr auf dem Rathausplatz und im Rathaus und am Samstag, den 01.12.2018 von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr auf dem Rathausplatz, im Rathaus und in der Schulstraße statt. Die Hütten der Gemeinde sind bereits ausgebucht. Die Gebühren für einen Stand am Samstag in der Schulstraße bis 4 m betragen 20,- € und über 4 m betragen 25,- €.

Teilnehmen können Privatpersonen, Vereine und Gewerbetreibende.

Die angebotenen Waren sollen in die Vorweihnachtszeit passen. Anmeldungen können bis Donnerstag, 08.11.2018 unter Angabe des Platzbedarfs und des Warenangebots beim Bürgermeisteramt Albbruck, Schulstraße 6, 79774 Albbruck, Tel.: 07753/930-104 oder anna.kerbst@albbruck.de abgegeben werden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden

stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren. Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europas zu erhalten. Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesch. Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit. Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL, Minister der Justiz und für Europa des Landes Baden-Württemberg, Vorsitzender des Landesverbands
Dr. Sven von Ungern-Sternberg, Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden-Südwestfalen

VHS Wehr

Kurs-Nr.: 218-201510

Gestalten mit Metall

Dozent/in: Marcel Rosello, Kunstschmied

Beginn: Mittwoch, 14.11.2018

Termin: 5 x mittwochs

Uhrzeit: 18:30 Uhr - 20:30 Uhr

Ort: Atelier Marcel Rosello (Gewerbeareal Wehra), Todtmooser Straße 43 (Halle 5.6)

Kursgebühr: 145,00 €

Materialgebühr: 25,00 €

Material: Sicherheitsschuhe oder feste Schuhe, Schutzbrille, evtl. Schweisshelm, Arbeitskleidung (Synthetik vermeiden).

Vom Kerzenständer bis zur Gartenskulptur aus Metall – es wird zurecht geschnitten, geschweisst, gebogen und geschmiedet. In diesem Kurs steht die eigene Kreation im Vordergrund. Damit dies gelingt, steht Marcel Rosello mit Rat zur Seite und erklärt die notwendigen Grundlagen des Metallgestalten, während jeder Teilnehmer der eigenen Kreativität freien Lauf lassen kann. Um die Lerninhalte optimal vermitteln zu können, sind die Plätze begrenzt.

Zum Schmieden ist niemand zu jung oder zu alt, bitte vergessen Sie aber nicht: Schmieden ist ein altes Handwerk, an offenem Feuer und körperliche Arbeit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.der-spanischschmied.com.

Hildegard v.B. Freundeskreis Hotzenwald informiert

Am 14. November 2018 um 19.00 Uhr referiert Herr Alessandro Rochira Biochemiker und Leiter des Forschungsinstituts Ratioars/Schweiz zum Thema Hormone – Regelwerk des Lebens in Bad Säckingen im „Haus der Festspielgemeinde“, in der Hildastr.2 / Ecke Baslerstraße. Der Eingang ist von der Baslerstraße aus.

Da Herr Rochira eng mit den Lehren nach Hildegard von Bingen arbeitet, bietet sich der Abend für alle an, die nach den Lehren der hl. Hildegard mehr über ihre Gesundheit erfahren möchten.

Der Vortrag ist kostenfrei, jedoch für die Raummiete werden 2,-€ erbeten.

Die Termine in Görwihl für das nächste Jahr stehen auch schon fest. Am Dienstag den 19. März 2019 um 19.00 Uhr wird Frau Brunhilde Götte aus Unterlupfen zum Thema Fasten, Innehalten auf allen Ebenen – Körper, Seele und Geist nach Hildegard v.B. referieren und am Dienstag den 15. Oktober 2019 ebenfalls um 19.00 Uhr, wird Frau Caroline Wunderlich, Heilpraktikerin zum Thema Starkes Immunsystem, wie schafft man es durch Ernährung, Kräuter und Kräuterweine das Immunsystem zu stärken. An diesem Abend wird auch ein Kräuterwein frisch zubereitet und als Kostprobe gereicht.

Alle die sich für diese Themen interessieren, sind herzlich dazu eingeladen.

Die Mediathek der Stadt Wehr startet in die neue Saison mit Kindertheateraufführungen:

Zum Auftakt am Montag, 12. November spielt das Theater Choo Choo das Stück

„Kalif Storch“ ein arabische Bilderbuch frei nach Wilhelm Hauff für alle ab 4 Jahren

Ein Riesenbilderbuch beginnt zu leben: Regenwürmer, Wüstensand und falsche Bärte. Ach ja, und Störche!

Ein Zauberpulver mit dem man sich in ein Tier verwandeln kann? – Her damit!

Aber Achtung! Nicht lachen ...sonst kommt es anders als man denkt.

Der Kalif und sein Wesir tappen in die Falle des bösen Zauberers Kaschnur, nur die Eule Lusa kann noch helfen.

Weiter geht's am Montag, 3. Dezember mit der Geschichte vom „Kleinen Weihnachtsmann“ und dem Marotte Figurentheater.

Am Montag, 14. Januar 2019 spielt das HappyEnd Figurentheater „Hexenzauber mit dem Drachen Otto“ und zum Abschluss spielt für alle ab 3 Jahren

Am Montag 4. Februar 2019 das August Theater aus Dresden das Stück „Der kleine Maulwurf“

Eintrittspreis pro Person: 5 Euro

Wegen der großen Nachfrage, bitten wir darum, die Eintrittskarten rechtzeitig im Vorverkauf in der Mediathek unter der Telefonnummer: 0 77 62 80 95 87 oder per Mail: mediathek@wehr.info zu bestellen!

Verstärkung im BeKi-Team gesucht

Das BeKi-Team im Landkreis Waldshut braucht Verstärkung im westlichen Landkreis (westlich von Albrück). Haben Sie Oecotrophologie oder ein vergleichbares Studium mit Bachelor, Master oder Diplom abgeschlossen bzw eine qualifizierte Ausbildung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft?

Dann erfüllen Sie eine wesentliche Voraussetzung. Die vielfältige Arbeit bei BeKi können Sie auf www.beki-bw.de kennenlernen. Sie ist ideal für Berufseinsteiger. Kurzbewerbungen richten Sie bitte bis Ende November 2018 per Mail an das Landwirtschaftsamt Waldshut.

Mail-Adresse: Landwirtschaftsamt@landkreis-waldshut.de

Betreff: BeKi-Bewerbung

Volkshochschule Waldshut

Die Volkshochschule Waldshut bietet am Samstag, 08. Dezember 2018 eine Tagesfahrt nach Ludwigsburg mit Besichtigung des Residenzschlosses und anschließendem Besuch des Barocken Weihnachtsmarkts an. Mit 452 Räumen, 18 Gebäuden und drei Höfen ist es das größte erhaltene Barockschloss Deutschlands. Bei einer speziellen Führung mit Rundgang durch die Prunkräume erfahren Sie aufschlussreiche Details zum Leben und Wirken der Herzöge und Könige von Württemberg. Der Weihnachtsmarkt ist nach dem Vorbild barocker Gartenanlagen

mit über 170 Ständen angeordnet. Hier haben Sie Zeit ausgiebig Zeit das abwechslungsreiche Bühnenprogramm, besinnliche Weihnachtskonzerte mit zauberhaften Illuminationen zu erleben und die Stimmung zu genießen. Auch der württembergische König ist weihnachtlich gestimmt; jeden Samstag begibt sich Friedrich I. mit seinem Hofstaat auf den Weihnachtsmarkt. Abfahrt: 8.30 Uhr ab Waldshut, Rückkehr ca. 20.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Beatrice Merone, Telefon: 0174 6454194, beatrice.merone@t-online.de

Die Volkshochschule Waldshut bietet am Samstag, 12.01.2019 eine Musical-Fahrt ins SI-Centrum in Stuttgart an. Es besteht die Möglichkeit, das Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ oder „Anastasia“ zu buchen. Abfahrt ab Waldshut um 9:30 Uhr, gegen 12:15 Uhr Ankunft im SI-Centrum und Aufenthalt mit Mittagessen zur freien Verfügung, Rückkunft in Waldshut gegen 20.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Beatrice Merone, Telefon: 0174 6454194, beatrice.merone@t-online.de

Gewerbe Akademie Schopfheim

Aufbaukurs für die Konstruktion mit CAD

Während demnächst der Grundkurs „CAD mit AutoCAD“ läuft, beginnt an der Gewerbe Akademie Schopfheim am 15. Januar der dazugehörige Aufbaukurs. Interessenten können sich hierfür bereits jetzt anmelden. Der Unterricht findet Dienstag ab 18.30 Uhr und am Samstag statt. Die Teilnehmer erlernen die Arbeits- und Programmoptimierung durch ausgedehnte Systemnutzung. Inhaltlich geht es um das Bearbeiten von Polylinien, Definition und Bearbeiten von Textstilen, Bemaßungsstilen sowie Gestaltung von Werkzeugkästen und Menüleisten. Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gesenkt werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Schopfheim unter Tel.: 07622 686815 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Berufsbegleitend zum Betriebswirt

Die Gewerbe Akademie bietet an den Standorten Freiburg und Schopfheim ab dem 21. Januar sowie in Offenburg ab 12. März eine Führungskräftequalifikation zum „Geprüften Betriebswirt HwO“ mit Abschluss auf Master-Niveau an. Dazu gibt es im Vorfeld am Donnerstag, 22. November ab 18 Uhr in der Gewerbe Akademie Freiburg, Wirthstraße 28, einen Info-Abend. Das neue Modell dieser Qualifikation sieht vier Themenfelder vor. Dazu gehören Unternehmensstrategie mit volkswirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Unternehmensführung mit Rechnungswesen und Marketing sowie Personalmanagement und Innovationsmanagement. Drei Themenfelder werden schriftlich geprüft. Hinzu kommt eine Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung und mündlicher Präsentation. Interessenten können sich umgehend anmelden. Vorlesungen finden zweimal wochentags abends sowie einmal im Monat samstags statt. Der Studiengang kann mit dem Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 15250-0. www.wissen-hoch-drei.de

Naturpark Südschwarzwald

Zwei Ausstellungen zu aktuellen Themen „Klimaturgie“ und „Upcycling“ im Haus der Natur zu sehen

Feldberg – Von November bis Mitte Dezember 2018 werden im Haus der Natur gleich zwei Ausstellungen gezeigt, die sich mit aktuellen und drängenden Herausforderungen unserer Zeit auseinandersetzen: Einmal mit dem durch den Klimawandel bedingten Verlust von Heimat, zum anderen mit Upcycling, der „Veredelung“ von Müll zu neuen Produkten. In der Ausstellung „Klimaturgie“ geht es um bedrohte und verlorene Heimat im Zeitalter des Klimawandels. Das am Umweltzentrum

Schwarzwald Baar Neckar durchgeführte Projekt der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg hatte zum Ziel, durch gemeinsame Naturerlebnisse und Landschaftspflegeaktionen geflüchtete Menschen unterschiedlicher Altersstufen und Herkünfte für den Natur- und Umweltschutz zu sensibilisieren. Im Rahmen des Projekts wurde auch eine Ausstellung zum Thema Klima-wandel konzipiert und umgesetzt. Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit der international besetzten Vorbereitungsklasse VABO 1 der Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen durchgeführt. Die 15- bis 19-jährigen Schüler stammen aus Afghanistan, Syrien, Gambia, Senegal, Pakistan und Italien. Überwiegend aus „Wohlstandsmüll“ hergestellt spiegelt die Ausstellung in ihrer Einfachheit und Natürlichkeit einen sorgsam Umgang mit Ressourcen wider und eröffnet neue Blicke auf die vielschichtige, oft schwer durchschaubare Problematik des Klimawandels. Ergänzt wird diese Ausstellung durch die Initiative „Aktion Fair“, die sich für ethischen, fairen und nach-haltigen Handel sowie Upcycling einsetzt. Beim Upcycling werden scheinbar nutzlose Abfälle in neuwertige Produkte umgewandelt – ein spannendes Konzept für ein bewussteres Konsumverhalten. Die hier vorgestellten Objekte stammen von Künstlern aus Lateinamerika, die Gebrauchsgegenstände und Kunstwerke mit einer eigenen Geschichte aus hochwertigen recycelten Materialien wie Holz, Glas, Papier, Textilien, Pferdehufnägeln und Restmetallen herstellen. Neben hübschen Dekorationsartikeln und Kunstwerken gibt es auch überraschende Objekte wie einen Mini-Kachelofen. Das Haus der Natur präsentiert die beiden Ausstellungen bis 11. Dezember 2018 zu den regulären Öffnungszeiten (Di bis So, 10 bis 17 Uhr), der Eintritt ist frei. Bitte nutzen Sie die Parkplätze im Parkhaus Feldberg. Auch eine Anreise mit ÖPNV ist möglich. Ansprechpartner für die Ausstellung: Valerie Bässler, Tel. 07676 9336-14, E-Mail valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Zukunft Altbau

Erfolgreich sanieren in zehn Schritten

Leitfaden des Umweltministeriums Baden-Württemberg führt Hauseigentümer Schritt für Schritt durch ihr Sanierungsvorhaben. Gekauft, geerbt oder lange nichts gemacht: Viele Hauseigentümer stehen irgendwann vor der Entscheidung, ihr Haus energetisch sanieren zu müssen. Doch die meisten wissen nicht so recht, wo sie anfangen sollen. Um hier Abhilfe zu schaffen, hat das Umweltministerium Baden-Württemberg einen Sanierungsleitfaden herausgegeben. Unabhängige Experten von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg und dem Informationsprogramm Zukunft Altbau haben in zehn kompakten Kapiteln zusammengestellt, wie die energetische Sanierung gelingt – von der ersten Diagnose über eine fachliche Planung bis hin zur Umsetzung. Der Leitfaden soll Hauseigentümer im Sanierungsprozess unterstützen und den Weg zu einem geordneten Bauablauf aufzeigen. Ziel ist, dass alle Chancen genutzt werden, ob beim Energieeinsparpotenzial oder bei der gestalterischen Aufwertung des Gebäudes. Der Leitfaden ist kostenfrei und kann über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de/material bestellt werden. Die Broschüre ist in zehn Schritte unterteilt und orientiert sich am normalen Bauablauf. Die Kapitel geben Tipps für den erfolgreichen Sanierungseinstieg, bieten Antworten auf Finanzierungsfragen und erläutern, welche Rolle Gebäudeenergieberater in dem Sanierungsprozess spielen. Der Leitfaden geht auch darauf ein, welche Gesetze und Normen eingehalten werden müssen, was bei der Angebotseinholung zu beachten ist und wie eine ganzheitliche Planung gelingt. Am Ende jedes Schrittes sind die wichtigsten Fragestellungen und Themen nochmals in einer Checkliste zusammengefasst.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Informationsveranstaltung „Freiwilliges Soziales Jahr“

Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 15. November 2018 um 14:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) Lörrach statt. Soziales Engagement ist eine lohnenswerte Erfahrung! Sie möchten mehr über die Voraussetzungen und Bewerbungsadressen für ein Freiwilliges Soziales Jahr wissen? Darüber informieren Fachleute vom Internationalen Bund (IB) Freiburg am Donnerstag, 15. November 2018 um 14.00 Uhr in der Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2, Berufsinformationszentrum, Raum E.14. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Regelmäßige Angebote Herrischried

Glaswerkstatt beim Klausenhof

Mit Feuer und Flamme mundgeblasen
Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag 14 – 17 Uhr
Von Mai bis Oktober auch Sonntag 14 - 17 Uhr
Tel 07764 6170 www.glaswerkstatt-herrischried.de

**Kindertanz, Hip-Hop, Jazz-Moderndance, Freies Tanzen
Senioren Tanz u. Bewegung, sanfte Gymnastik, Fitness**
Tel.07764-932800 www.tanzstudioippers-marohn.de

2 Rentner (60 und 63) suchen kleines Häuschen oder Wohnung ab 80 qm

mit Terrasse, Balkon oder/und/mit Grünfläche für Wohngemeinschaft in Herrischried oder Rickenbach.
Tel. 01525 / 20 92 404

Freilandputen

Frisch geschlachtete Freilandputen ab sofort zu verkaufen. Sie werden zerlegt, halbiert oder am Stück angeboten. Mindestabnahme halbe Pute. Vorbestellung erforderlich.
Tel. 0173 / 319 43 77 Klaus Brunner Niederwühl

Kinder Leggins

ab 8,⁵⁰

Gr.: 62 - 128 Winterqualität

Textil & Mode

Claudia Blum
79736 Rickenbach, Hauptstrasse 21
Tel 07765 / 323

Veranstaltungen

- Sa. 10.11. Martinimarkt Görwihl**
 08.00 Uhr Görwihl
- Sa. 10.11. Martinitanz / Hotzenwald-Bauernkapelle Görwihl**
 20.00 Uhr Hotzenwaldhalle Görwihl
- So. 11.11. Ein Fall für den Detektiv und sein Team - Teil 2 Stummer Zeuge**
Schwarzwaldverein Görwihl
 11.00 Uhr Heimatmuseum Görwihl
- So. 11.11. Abschlusswanderung mit Hock**
Schwarzwaldverein Rickenbach
 14.00 Uhr Schmidts Markt Rickenbach
- Mi. 14.11 Klavierkonzert mit Peter Büttner**
 17.00 Uhr Pfarrkirche Görwihl
- Do. 15.11. Schlachtfestwanderung nach Engelschwand / Schwarzwaldverein Görwihl**
 10.00 Uhr Günnetzmättle Waldeingang
- Do. 15.11. Blutspendeaktion DRK - Görwihl**
 14.30 Uhr Hotzenwaldhalle Görwihl
- Sa. 17.11. 1. Ice Freestyle Cup in Deutschland**
 13.00 Uhr Eissporthalle Herrischried
- Sa. 17.11. Ice Freestyle Disco „Nacht der Wölfe“**
 19.00 Uhr Eissporthalle Herrischried
- Sa. 17.11. Brettmarkt / Skiclub Hotzenwald**
 14.00 Uhr Rotmooshalle Herrischried
- So. 18.11. Eishockeyspiel**
 18.30 Uhr Eissporthalle Herrischried
- Sa. 24.11. Flohmarkt für kleine und große Leute**
Kindergarten Willaringen
 11.00 Uhr Gemeindehalle Willaringen
- Sa. 24.11. Eis-Disco-Schaumparty**
 18.30 Uhr Eissporthalle Herrischried

Veranstaltungen aus der Nachbarschaft

- Fr. 09.11. Domführung**
 14.45 Uhr Haus des Gastes St. Blasien
- Sa. 10.11. Flohmarkt**
 09.00 Uhr Stadthalle Tiengen
- So. 11.11. Konzert / Staufberg Musikanten**
 10.00 Uhr Höchenschwand
- So. 11.11. Kirchenführung**
 15.30 Uhr Wallfahrtskirche Todtmoos

Änderungen vorbehalten!

EISSPORTHALLE HERRISCHRIED

Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag	14.00-17.30 Uhr
Freitag	14.00-22.00 Uhr
Samstag	14.00-17.30 Uhr
Samstag - Eis-Disco	18.30-22.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	10.00-17.30 Uhr

Stöckeln auf dem Eis

Mittwoch ab 14.00 Uhr und Freitag ab 19.00 Uhr Eishockey für Jedermann auf abgesperrter Fläche!

Für Kindergeburtstage wird die Arktisbar von Dienstag bis Sonntag kostenlos zur Verfügung gestellt. Anmeldung erforderlich:

Eishalle Tel. 07764-1239

Ice -Freestyle Cup / 17.11.2018

10.00-12.00 Uhr

Training für alle Freestyler

13.00 Uhr

offizielle Begrüßung von Bürgermeister Christof Berger und Christian Diehl, Organisationskomitee

13.30 Uhr Beginn der Wettbewerbe: Anfänger, Single und Gruppen

18.30 Uhr Siegerehrungen

19.00 Uhr ICE Freestyle-Disco "Nacht der Wölfe"



HALLENBAD HERRISCHRIED

mit Ruhebereich, Wasserfall und Vital-Sonnenbänke

Öffnungszeiten

Montag und Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	11.00-21.00 Uhr
Donnerstag	09.00-13.00 Uhr
Freitag	11.00-21.00 Uhr
Samstag	11.00-16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	10.00-18.00 Uhr

Infos: Tel. 07764-6759 / www.herrischried.de

FREILICHTMUSEUM KLAUSENHOF

November bis Ende Februar geschlossen!